

Zeitschrift: Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge

Herausgeber: Bioforum Schweiz

Band: 24 (1969)

Heft: 4

Nachruf: Frau Dr. Marie Müller

Autor: Ganitzer, Martin

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

gesunder Ernährung und gesunder Familie. Es ist ein unschätzbarer Dienst, den Frau Dr. Müller in den fünfunddreißig Jahren ihrer segensreichen Arbeit für unsere Familien geleistet hat, indem sie den zukünftigen Müttern nebst aller fachlichen Ausbildung die Augen geöffnet hat für das Einfache, Große, Gesunde und Wahre.

Auch an die Weiterbildung der ehemaligen Schülerinnen haben Herr und Frau Dr. Müller gedacht. Alljährlich finden sich die Ehemaligen an einem Wochenende auf dem Möschberg ein. Gibt das jeweils ein frohes Wiedersehen, ein Gedanken und Erfahrungen austauschen; aber auch ein Hinhören und Aufnehmen des Neuen, Wissenswerten, das durch die auswärtigen Referenten geboten wird. Vor Jahren durfte ich an einer solchen Tagung mit dabei sein. Dieser Nachmittag bleibt mir unvergeßlich. Ich sehe sie noch, diese einfache Stube mit den Blumen und den rohen Holzbänken, besetzt bis hinten hin mit Alten und Jungen. Was hatte es da für prächtige Menschen mit dabei, die so etwas Gerades, Sauberes, Tapferes ausstrahlten! Und beim gemeinsamen Singen war es, als ob einem dieses Gute, Starke ganz durchdringen würde. O, möge dieser Möschberggeist, den Frau Dr. Müller zusammen mit ihrem Gatten aussäte, immer weiter wirken; dann braucht es einem um die Zukunft nicht bange zu werden.

Frau H. Nöthiger

Frau Dr. Marie Müller

Mit Schmerz haben auch wir Österreicher den Heimgang von Frau Dr. Marie Müller zur Kenntnis genommen. Der irdische Verlust dieser seltenen Frau, Mutter und Leiterin einer Schweizerischen Bauernschule ist unermeßlich, doch die Ausstrahlungskraft ist weit größer als der Tod, der für sie ja nur das Tor zu einem Übergang in ein anderes Reich war. Ihr Geist und ihr Gedankengut wird auch bei uns weiterleben. Wir wollen ihr dafür für alles, was sie uns in ihrem Leben geschenkt hat, von ganzem Herzen dankbar sein.

Für die österreichischen Gruppen
Martin Ganitzer